

## **Wohnungslosenhilfe - Jahresbericht 2020**

### **Notunterkunft Godesberger Straße, Troisdorf**

Nach Zuweisung durch die Stadt Troisdorf erfolgt die Aufnahme im Rahmen eines Erstgespräches mit den betroffenen Männern. Die Zimmerbelegung wird dann seitens der Mitarbeiterinnen des SKM übernommen. Ferner werden seit 2019 Zielvereinbarungen mit den Bewohnern getroffen, um die Verbindlichkeit der Zusammenarbeit zu steigern und die Klienten bei Zielbildung und -erreichung zu unterstützen. Die Unterkunft ist mit Zweibettzimmern, Gemeinschaftsküchen, Gemeinschaftsbädern sowie Waschmaschinen ausgestattet. Bei Bedarf können zwei Dreibettzimmer eingerichtet werden. Die Bewohnerstruktur ist breit gefächert und teilt sich unter ALG II Empfängern, (Früh-) Rentnern und Berufstätigen auf. Überwiegend handelt es sich jedoch um ALG II Empfänger. Neben der Betreuung der aktuellen Bewohner werden zudem ehemalige Bewohner nachbetreut, um die neue Wohnung und ihre Finanzen weiterhin zu sichern und sie bei ihren Aufgaben zu unterstützen. Oftmals geschieht dies in Verbindung mit einem Betreuungskonto.

#### **Folgende Angebote beinhaltet die Betreuung:**

- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Unterstützung bei Bewerbungen
- Schuldenregulierung
- Finanzverwaltung mit Betreuungskonto
- Gesundheitsfürsorge, wie Anmeldung zur Entgiftung, Vermittlung in Tagesklinik usw.
- Betreuungsanregung, Vermittlung in weitere Hilfeangebote (SPZ, Betreutes Wohnen usw.)
- gemeinsame Freizeitaktivitäten

Neben den Gruppenangeboten werden die einzelnen Bewohner bei Arztbesuchen, Behördengängen oder ähnlichem, insofern notwendig, begleitet. Ebenfalls unterstützen wir die Bewohner bei der körperlichen Hygiene und besuchen, bei Bedarf, mit den Bewohnern die Kleiderkammer des SKM in Siegburg. Ebenfalls werden in regelmäßigen Abständen die Zimmer in Bezug auf Sauberkeit und Ordnung kontrolliert, um einer möglichen Verwahrlosung vorzubeugen. Im Jahr 2020 konnten zwei Klienten in das Betreute Wohnen des SKM vermittelt werden. Dort bewohnen sie jeweils ein Einzimmerappartement und werden weiterhin sozialarbeiterisch betreut. Fünf ehemalige Bewohner wurden 2020 bei Bedarf beraten und begleitet. Drei von ihnen führten weiterhin ein Betreuungskonto. Ferner wurde eine durch das Sozialamt- und Wohnungsamt vermittelte Klientin durch uns unterstützt und begleitet. Ein Klient wurde in ein stationäres Betreutes Wohnen gemäß § 67 SGBXII nach Blankenheim vermittelt. Außerdem konnte ein Bewohner eine eigene Wohnung in Siegburg beziehen.

## Ein Einblick über die Arbeit 2020:

Die Corona Pandemie hatte einen starken Einfluss auf die Arbeit in der städt. Notunterkunft. So war es zunächst eine Herausforderung einige der Bewohner für die vorgegebenen Verhaltensregelungen zu sensibilisieren. Insbesondere behördliche Angelegenheiten stellten auf Grund des Lockdowns (geschlossene Ämter, nur digitale Möglichkeit der Antragstellung) erhebliche Hürden dar. Neben den negativen Auswirkungen auf die psychische Verfassung der Klienten, wirken sich die Folgen der Pandemie auch auf die Gestaltung von Anschlussmöglichkeiten aus. Insbesondere Weitervermittlungen in Wohnheime und Kliniken oder die Anbindung an Ärzte gestalten sich bis heute als sehr schwierig. So wurden bspw. zwei Bewohnern mehrmals die Termine zum Erstgespräch in Anschlussunterkünften abgesagt, ein weiterer konnte wegen Erkältungssymptomen nicht wie geplant seinen stationären Aufenthalt antreten.

Im Rahmen dieses Arbeitsbereiches ermöglichen Freizeitaktivitäten den Bewohnern für einen Augenblick den oft tristen Alltag, den Sorgen und der oft vorhandenen Perspektivlosigkeit zu entkommen und so neue Motivation zu gewinnen. Weiter stellen sie einen wichtigen Bestandteil für die Beziehungsarbeit, Perspektivgewinnung und die Gruppendynamik dar. In diesem Jahr konnte lediglich ein Ausflug in das Kölner Rheinenergiestadion und zwei gemeinsame Frühstücke stattfinden.

## Gründe für Dauerobdachlosigkeit:

Meistens sind Verschuldung mit einhergehender fehlender Zahlungsmoral, Suchtprobleme, psychische Erkrankungen und familiäre Problem wie häusliche Gewalt Ursachen für Obdachlosigkeit. Insbesondere die Obdachlosigkeit im Alter nimmt erkennbar zu, sowie auch junge Erwachsene, die gerade die Volljährigkeit erreicht haben. Hier sind meist problembelastete Herkunftsfamilien die Ursache. Eine abgebrochene Schullaufbahn und Drogenprobleme sind meist einhergehend.

### Obdach Troisdorf

2020

|        |      |    |
|--------|------|----|
| Gesamt | 100% | 38 |
| Männer | 97,3 | 37 |
| Frauen | 2,7  | 1  |

|                       |       |    |
|-----------------------|-------|----|
| deutsch               | 71,05 | 27 |
| Migrationshintergrund | 28,95 | 11 |
| türkisch              | 0,00  | 0  |
| EU-Länder             | 5,4   | 2  |
| Ost-Europa            | 5,4   | 2  |
| andere                | 8,1   | 3  |
| Flüchtlinge           | 0     | 0  |
| Deutsch/russisch      | 5,4   | 2  |
| Muslimisch            | 5,4   | 2  |

| Alter der Hilfesuchenden |      |    |
|--------------------------|------|----|
| Minderjährig             | 0,00 | 0  |
| 18-21 Jahre              | 2,7  | 1  |
| 18-19 Jahre              | 2,7  | 1  |
| 20-29 Jahre              | 16,2 | 6  |
| 30-39 Jahre              | 16,2 | 6  |
| 40-49 Jahre              | 29,7 | 11 |
| 50-59 Jahre              | 18,9 | 7  |
| 60-69 Jahre              | 5,4  | 2  |
| > 70 Jahre               | 10,8 | 4  |
| ohne Angabe              | 0,00 | 0  |

| Schulbildung der Betroffenen |        |    |
|------------------------------|--------|----|
| HSA Klasse 10                | 28,57  | 6  |
| HSA qualifiziert             | 14,28  | 3  |
| mittlere Reife               | 28,57  | 6  |
| Abitur                       | 0      | 0  |
| Fachabitur                   | 9,52   | 2  |
| keinen                       | 19,04  | 4  |
| Abgefragte                   | 100,00 | 21 |

| Situation zu Beginn der Hilfe  |      |    |
|--------------------------------|------|----|
| akuter Wohnungsverlust         | 27   | 10 |
| Aus Einrichtung entl.          | 2,7  | 1  |
| Flüchtling/Asyl                | 0,00 | 0  |
| bei Bekannten                  | 10,1 | 7  |
| bei Verwandten                 | 8,1  | 3  |
| Campingplatz                   | 0,00 | 0  |
| Drücker                        | 0,00 | 0  |
| Durchreise                     | 2,7  | 1  |
| Einrichtung gem. §§ 67 SGB XII | 5,4  | 2  |
| Entfernung aus der ehel. Whg.  | 2,7  | 1  |
| Gewaltschutz                   | 5,4  | 2  |
| Haftentlassen                  | 10,1 | 4  |
| o.f.w. / Platte                | 13,5 | 5  |
| Obdach                         | 0,00 | 0  |
| Wohnung bedroht                | 2,7  | 1  |

| Herkunftskommunen      |  |    |
|------------------------|--|----|
| Siegburg               |  | 1  |
| Troisdorf              |  | 36 |
| Hennef                 |  | 1  |
| Königswinter           |  | 0  |
| Eitorf                 |  | 0  |
| Lohmar                 |  | 0  |
| Neunkirchen Seelscheid |  | 0  |
| Sankt Augustin         |  | 0  |

| Dauer der Wohnungslosigkeit vor Aufnahme |      |    |
|------------------------------------------|------|----|
| 1 Monat                                  | 35,1 | 13 |
| 2-3 Monate                               | 8,1  | 3  |
| 4-6 Monate                               | 8,1  | 3  |
| 7-12 Monate                              | 5,4  | 2  |
| 1-2 Jahre                                | 2,7  | 1  |
| 3-5 Jahre                                | 8,1  | 3  |
| über 5 Jahre                             | 0,00 | 0  |
| unbekannt                                | 35,1 | 13 |

| Vermittlungen     |     |   |
|-------------------|-----|---|
| Eigene Wohnung    | 2,7 | 1 |
| Betreutes Wohnen  | 5,4 | 2 |
| Stat. Einrichtung | 2,7 | 1 |